

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Schule und Weiterbildung	03.06.2013

### Beratung und Transparenz zum Übergang in die Berufs- und Weiterbildungskollegs

Im Rahmen einer Sondersitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung am 14.03.2013 mit erweitertem Teilnehmendenkreis wurden die Herausforderungen der schulischen und beruflichen Bildung an den kommunalen Berufs- und Weiterbildungskollegs in Köln diskutiert.

Im Mittelpunkt stand:

- Mehr Beratung und Transparenz im Bildungsangebot
- Die Berufs- und Weiterbildungskollegs sollen noch deutlicher als bisher in den Fokus der Öffentlichkeit

Im Folgenden sind Aktivitäten/Aufgaben zusammengestellt, die in Abstimmung mit Kooperationspartnern einen Beitrag zur Transparenz und zur Beratung zu den Bildungsgängen der Berufs- und Weiterbildungskollegs darstellen.

Oben genannte Diskussion machte deutlich, dass der tatsächliche Bedarf weit höher liegt und bisherige Bemühungen nur mit zusätzlichen Kapazitäten ausgeweitet werden könnten.

**Im Regionalen Bildungsbüro - im Amt für Schulentwicklung – werden folgende Aufgaben dazu wahrgenommen:**

#### ▪ **Bildungsberatung**

Der Arbeitsschwerpunkt liegt bei der **Information und Beratung** zum Übergang von der Sekundarstufe I in die Bildungsgänge der Berufs- und Weiterbildungskollegs.

2012 wurden ca. 1650 **Anfragen per Telefon, Mail und in persönlichen Gesprächen** bearbeitet. Fragen zu Bildungsgängen an Berufskollegs und zum Nachholen von Schulabschlüssen standen dabei im Vordergrund.

#### **Broschüre „Weiterführende Schulen in Köln – Sekundarstufe II“**

Diese Broschüre gibt einen Überblick über das vielfältige Bildungsangebot in der Sekundarstufe II in Köln. Vorrangig werden die unterschiedlichen Bildungsgänge an Berufskollegs und das Angebot der Weiterbildungskollegs dargestellt.

Sie wird jährlich inhaltlich aktualisiert und in einer Auflage von 13.000 Stück über die Schulen an alle Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen der Sekundarstufe I verteilt. Zurzeit wird darüber beraten, die Broschüre für diesen Adressatenkreis ansprechender zu gestalten.

#### **Koordination der Online-Schulabgängerbefragung**

2012 nahmen 3 640 Schülerinnen und Schüler aus 56 Schulen der Sekundarstufe I teil. Die Ergebnisse geben einen Einblick in das Berufswahlverhalten und die Wünsche der Schülerinnen

und Schüler im Anschluss an die Sekundarstufe I.

Die schulbezogenen Ergebnisse werden den Schulen zur Verfügung gestellt und können als Grundlage für die Berufsorientierung und Beratung in der Schule genutzt werden. Die gesamtstädtische Auswertung geht in den Ausbildungsbericht ein und wird allen relevanten Akteuren im Übergangsgeschehen zur Verfügung gestellt.

### **Schulung von Lehrkräften und Beratungsfachkräften**

Bei Bedarf wird über aktuelle Entwicklung zu den Bildungsgängen der Berufs- und Weiterbildungskollegs informiert. Dies geschieht per Mail oder im Rahmen von Veranstaltungen.

[www.stadt-koeln.de](http://www.stadt-koeln.de) und [www.bildung.koeln.de](http://www.bildung.koeln.de)

Für die Rubriken Schule und Berufswahl werden redaktionelle Beiträge für die Information der Kölner Bürger und Bürgerinnen erstellt.

- **Ausstellung der Kölner Berufskollegs**

Seit 1993 wurde jährlich im November unter dem Titel „Wege zu Beruf und Studium“ von der Agentur für Arbeit unter Mitwirkung der Bildungsberatung im Berufsinformationszentrum (BIZ) eine öffentlichkeitswirksame Ausstellung angeboten. Alle Kölner Berufskollegs haben sich an dieser Ausstellung mit einem Infostand und Beratungsangeboten beteiligt. Für Eltern und Lehrkräfte wurden Vorträge angeboten. Seit 2012 kann sie dort nicht mehr durchgeführt werden. Damit ist eine erhebliche Lücke im Informationsangebot entstanden.

Das Regionale Bildungsbüro setzt sich daher dafür ein, diese Lücke wieder zu schließen. Dies geschieht sowohl auf Wunsch der Berufskollegs als auch aufgrund des geäußerten Bedarfs der Schulen der Sekundarstufe I. Angefragt wird für die Ausstellung für November 2013 die Piazzetta im Historischen Rathaus.

- **Neues Übergangssystem Schule-Beruf NRW, Köln**

Die Stadt Köln hat zum 01.04.2013 die Kommunale Koordinierung im Rahmen der Umsetzung des Neuen Übergangssystem Schule – Beruf NRW beim Land beantragt. In diesem Prozess stehen im Handlungsfeld 2 „Systematisierung des Übergangs von der Schule in den Beruf und/oder Studium“ die Abstimmungsprozesse zu den notwendigen Angebotsreduktionen oder –erweiterungen inklusive der Organisation der erforderlichen Praktikumsstellen im Mittelpunkt. Damit sollen allen jungen Menschen, für die nach der allgemeinbildenden Schule die Aufnahme einer Ausbildung nicht sinnvoll ist, zielgruppenspezifische, an beruflicher Praxis orientierte Qualifizierungswege angeboten werden. Die Umsetzung eines effizienten Übergangssystems wird außerdem unterstützt durch den geplanten Umbau des Bildungsangebots der Berufskollegs zum 01. August 2014.